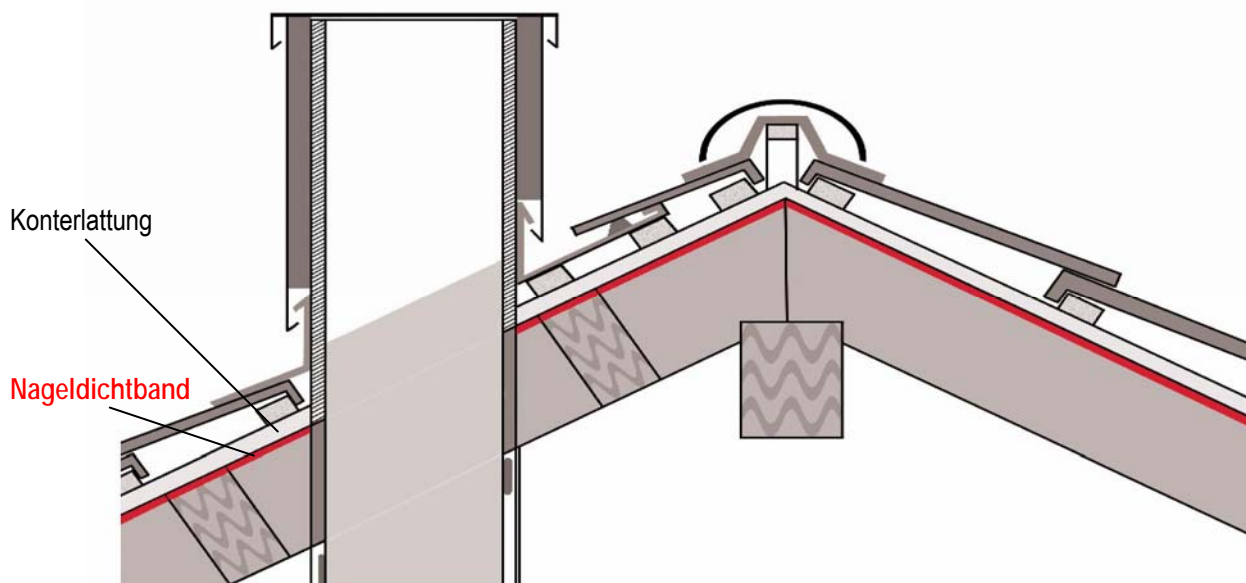


Nageldichtband 610 ist ein einseitig selbstklebendes Band, das direkt von der Rolle verarbeitbar ist. Es zeichnet sich durch dauerhafte, hohe Elastizität aus. Nageldichtband 610 ist stark klebend - auch bei niedrigen Temperaturen. Besonders geeignet ist es für Steildachkonstruktionen, wo es das Eindringen von Feuchtigkeit und Schlagregen in Perforationen der Dachunterspann- und -unterdeckbahnen verhindert. So findet es zum Beispiel seinen Einsatz als Abdichtungsband gegen Eindringen von Feuchtigkeit zwischen Konterlatten und Dachbahn.

Abmessung: 48 x 3 mm x 30 mtr. / Rolle.

Weitere Breiten für Sonderlösungen sind auf Anfrage bis 1000 mm gerne möglich.



Technische Daten:

Qualität		zellgeschlossenes Polyethylen	
Raumgewicht		ca. 30 kg / m ³	nach DIN 54 320
Kleber		Hot-Melt auf Kautschukbasis	
Zugfestigkeit	längs / quer	0,42 N / mm ² / 0,34 N / mm ²	nach DIN 53 571
Druckverformungsrest	22 h / 23 °C	8 % (24 h nach Entlastung)	nach DIN 53 572
Wärmeleitfähigkeit		$\lambda = 0,032 \text{ W / m}\cdot\text{K}$ (bei 0 °C)	nach DIN 52 612
Verarbeitungstemperatur		mind. + 5 °C	
Temperaturbeständigkeit		- 30 °C bis + 80 °C	
Wasserdampfdurchlässigkeit (Prüfkörper 5 mm stark)		WDD = 0,72 g / m ² ·24 h	nach DIN 53 122
Beständigkeit gegen	Alterung	gut	
	Witterung	gut	
	Lösungsmittel	bedingt	
	UV-Strahlen	bedingt	
	Schwitzwasser	sehr gut	
Farbe		anthrazit	
Selbstklebebeschichtung		ohne Abdeckfolie	
Lagerzeit		1 Jahr bei kühler und trockener Lagerung.	

Verarbeitung:

Die Selbstklebebeschichtung erzielt bei ca. + 20° C ihre beste Klebekraft.

Die zu verklebenden Dachunterdeck- / Dachunterspannbahnen und Untergründe müssen in sich fest und tragfähig, sauber, trocken, staub- sowie fettfrei sein. Wenn die verwendeten Dachunterdeck- / Dachunterspannbahnen zum Ablängen auf einem staubigen Boden ausgerollt werden, müssen sie vor Aufbringen des Bandes mit einem Lappen gereinigt werden. Dies gilt auch dann, wenn die Bahn von einer senkrecht stehenden Spule abgerollt wird und der untere Rand mit dem Staub des Bodens in Berührung kommt.

Auf eine ausreichende Hinterlüftung unter der Primärdeckung ist zu achten und die maximale freie Bewitterung der Nageldichtbänder unter der Konterlattung bzw. bei Überlappungen eingebaut, darf nicht länger als 3 Monate betragen - d.h. innerhalb von 3 Monaten müssen die Dachziegel eingebaut werden. Auf passgenaue Verklebung durch Konterlattung ist zu achten.

Nageldichtband 610 ist auch mit beidseitiger Selbstklebebeschichtung lieferbar.

Ergänzende Produkte:

Zur wind- und regendichten Verklebung von Überlappungen von Dachbahnen sowie deren Verklebung zum Baukörper, v. a. an aufgehende Bauteile wie Schornsteine, eignet sich unser TFU Nageldichtkleber.

Achtung! Besonderer Hinweis:

Vorstehende Angaben erfolgen nach dem besten Wissen über den Stand der Technik, sind aber keine Gewähr für fehlerfreie Verarbeitung unserer Produkte. Die Angaben beruhen auf den Ergebnissen der Praxis und der bei uns durchgeführten Versuche, sind jedoch unverbindlich und keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der BGH-Rechtssprechung. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaft oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Ergänzende Angaben unserer Sachbearbeiter stellen nur Empfehlungen dar, für welche ebenfalls keine Haftung übernommen wird.

Wir empfehlen aufgrund der vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten unserer Produkte vor jedem Gebrauch eine gründliche Eignungsprüfung des Projekts an Originalmaterialien durchzuführen bevor es für die Verarbeitung bzw. Weiterverarbeitung freigegeben wird.

Unsere Angaben sind unverbindlich, weswegen wir keine Garantie für deren Richtigkeit übernehmen. Eine Haftung für eine eventuell unsachgemäße Verarbeitung aufgrund der von unseren Mitarbeitern erteilten Informationen schließen wir aus diesem Grund aus.

Dieses technische Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden Versionen und ist längstens gültig bis zum Erscheinen einer neuen Version bzw. bis zum 31.12.2016. Ab dem 01.01.2017 bitte die dann gültige Version anfordern.

Dr. Hermann, Anwendungstechnik, Gingen / Fils